



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Beschlussvorlage

Drucksachen Nr.:

BV/VIII/0126

Beschlussdatum:

Beschluss-Nr.:

Gegenstand:

Zielkatalog mit Einzelmaßnahmen für das Thema "Inklusion im Sport"

Behandlung:

öffentlich

Einreicher:

Oberbürgermeister

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Hauptausschuss	27.02.2025	13	-	-	-	verwiesen
Ausschuss für Schule und Sport	05.03.2025	10	-	-	-	beraten
Hauptausschuss	13.03.2025	13	-	-	-	verwiesen
Stadtvertretung	27.03.2025					

Neubrandenburg, 26.02.2025

gez. i. V: Peter Modemann

Silvio Witt  
Oberbürgermeister

### **Beschlussvorschlag:**

Auf der Grundlage des § 22 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV-MV) wird durch die Stadtvertretung nachfolgender Beschluss gefasst:

1. Der Zielkatalog mit Einzelmaßnahmen für das Thema "Inklusion im Sport" wird beschlossen.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Zielkatalog unter Einbeziehung des Netzwerkes "Gemeinsam Sport – Inklusion bewegt" umzusetzen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

Es ergeben sich bei der Umsetzung des Zielkataloges immer dann finanzielle Auswirkungen, wenn konkrete Schritte entsprechend der vorgeschlagenen Einzelmaßnahmen umgesetzt werden sollen. Die finanziellen Auswirkungen werden dann im Rahmen der Haushaltsplanungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg entsprechend vorhabenbezogen veranschlagt.

### **Klimarelevanz:**

- Auswirkungen auf den Klimaschutz
- ja, positiv\*
- ja, negativ\*
- nein

\*Erläuterung:

### **Begründung:**

Die Integrierte Sportentwicklungsplanung (folgend ISEP) aus dem Jahr 2019 definiert sportpolitische Ziele im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung des Breitensports in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Zusammenfassen hat die ISEP 4 Handlungsfelder mit 7 Entwicklungsfeldern und insgesamt 22 Handlungsempfehlungen herausgearbeitet.

Mit dem weiterführenden Beschluss BV/VII/0711 der Stadtvertretung wurde die ISEP unter dem Fokus "Inklusion im Sport" überprüft und ein Zielkatalog mit Einzelmaßnahmen erarbeitet. An dem Prozess der Ausarbeitung war die AG ISEP sowie eine Expertenrunde beteiligt. Mitglieder der Expertenrunde waren: SV Turbine Neubrandenburg e. V., Budo Club „Vier-Tore“ e. V., Special Olympics Verband Mecklenburg-Vorpommern e. V., Überregionales Förderzentrum Neubrandenburg, Behindertenverband Neubrandenburg e. V., Diakonie Werkstätten Neubrandenburg, Lebenshilfe Neubrandenburg e. V., die Behindertenbeauftragte und der Sportkoordinator der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg.

Aus den 22 Handlungsempfehlungen der ISEP wurden durch die Expertenrunden 9 Handlungsempfehlungen für Inklusion im Sport priorisiert, welche die Basis für den Zielkatalog bilden:

### **Entwicklungsfeld: Selbstorganisiertes Sporttreiben (ISEP Seite 180)**

- Handlungsempfehlung A.1 – Abstimmung zwischen den örtlichen Sportvereinen mit Fokus auf ...
- Handlungsempfehlung A.2 – Abstimmung Netzwerke für Gesundheitssport mit Fokus auf ...
- Handlungsempfehlung A.4 – Berücksichtigung einer stärkeren Multifunktionalität im Sportanlagenbau

### **Entwicklungsfeld: Sporttreiben im Verein (ISEP ab Seite 187)**

- Handlungsempfehlung B.2 – Verstetigung und Ausbau von Kooperationsbeziehungen
- Handlungsempfehlung B.3 – Verbesserung der Sportstätten-situation
- Handlungsempfehlung B.4 – Optimierung der Sportförderstrukturen

### **Entwicklungsfeld: Kindertagesstätten (ISEP Seite 193)**

- Handlungsempfehlung C.2 – Förderung psychomotorischer Angebote und Qualifikationen

### **Entwicklungsfeld: Schulen (ISEP Seite 198)**

- Handlungsempfehlung D.1 – Ausbildung und Förderung sport- und bewegungsorientierter Schulentwicklungen

### **Entwicklungsfeld: Sportgelegenheiten (ISEP Seite 217)**

- Handlungsempfehlung H.1 – Erweiterung bestehender Sportanlagen

Aufbauend auf diesen Handlungsempfehlungen wurden die folgenden Ziele und Maßnahmen als Zielkatalog für eine Etablierung und Verstetigung des Themas "Inklusion im Sport" entwickelt.

## **Ziel 1: Netzwerkarbeit verstetigen**

### **Maßnahmen:**

- Verstetigung und Pflege des Netzwerkes "Gemeinsam Sport – Inklusion bewegt"
- Einbindung des Verbandes für Behinderten- und Rehabilitationssport Mecklenburg-Vorpommern e. V., des Special Olympics Verbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V. und des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte e. V.
- Einbindung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte
- Einbindung von Selbstvertretungen von Menschen mit Beeinträchtigungen
- Stärkere Vernetzung von Bildungseinrichtungen und Sportvereinen
- Bekanntmachung von Best Practice Ansätzen

## **Ziel 2: Bildungsangebote schaffen**

### **Maßnahmen:**

- Fortbildungsangebote mit Partnern (zum Beispiel dem Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte, dem Verband für Behinderten- und Rehabilitationssport Mecklenburg-Vorpommern e. V. oder dem Special Olympics Verband Mecklenburg-Vorpommern e. V.) initiieren
- nach Möglichkeit für Bundesprojekte im Bereich "Inklusion im Sport" bewerben

### **Ziel 3: Infrastruktur befähigen**

#### **Maßnahmen:**

- alle neuen Bauprojekte (Sportanlagen, Spielplätze, Bewegungslandschaften, Schulen) sollen barrierefrei, inklusiv und multifunktional (zum Beispiel höhenverstellbare Basketballkörbe) gedacht, geplant und umgesetzt werden
- bei Maßnahmen der Instandhaltung und Erneuerung von Sport- und Bewegungsanlagen inklusiv planen und umsetzen

### **Ziel 4: Förderkulisse sicherstellen**

#### **Maßnahmen:**

- aktuelle Förderkulisse der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg überprüfen und gegebenenfalls anpassen
- Fördermittel speziell für inklusive Sportprojekte in den Haushalt einstellen
- Gezielte Förderung und Initiierung von Veranstaltungen für und mit Menschen mit Beeinträchtigungen (Beispiele: Eissport Verein, Inklusionssportfest, SportWoche für Alle, Parasport-Wettkämpfe, Special Olympics Anerkennungswettbewerbe)
- Förderung von hauptamtlicher Tätigkeit im inklusiven Sportbereich gesondert in die Richtlinie für die Sportförderung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg aufnehmen

Diese Ziele und Maßnahmen werden gemeinsam mit dem Netzwerk "Gemeinsam Sport – Inklusion bewegt" in den kommenden Jahren bei der Umsetzung der ISEP berücksichtigt und der Gedanke der Inklusion grundsätzlich bei allen Überlegungen mit einbezogen. Im Verbund mit anderen Schritten, zum Beispiel der Stadtentwicklung, können die Maßnahmen dazu beitragen, die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg als eine "inklusionssensible Stadt" zu etablieren, in der Menschen mit Beeinträchtigungen mehr am Sport teilhaben können. Durch die enge Zusammenarbeit von Sportvereinen, Bildungseinrichtungen, der Stadtverwaltung und anderen relevanten Akteuren können nachhaltige und wirkungsvolle inklusiv-sportliche Angebote geschaffen werden.

2021 hat sich die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg als Host Town für die Special Olympics World Games 2023 in Berlin mit der Projektidee "Den Weg für mehr Inklusion im Sport ebnen" beworben und erfolgreich teilgenommen. Die aufgeführten Ziele und Maßnahmen führen diesen Projektgedanken nachhaltig fort.